



GRÜNE GALERIE - NEWSLETTER

Grüne Politik für die Region Göttingen

Editorial:

Liebe Mitglieder, liebe Leser_innen,

auf vielfachen Wunsch gibt es es einen neuen Anlauf zu einer regelmäßigen Mitgliederzeitung. Unsere alte Grüne Galerie soll sich dafür zu einem Newsletter weiterentwickeln. Wichtig ist den Vorständen, euch eine etwa monatlich erscheinende Informations- und Vernetzungsplattform anzubieten. Der Newsletter soll unserer Homepage ergänzen.

Unsere Autor_innen werden sich noch etwas mehr an das Newsletterformat gewöhnen müssen: aktuell, kurz und gerne mit Hintergrundlinks.

Wir, das sind bisher Wera Hoek und ich, rufen mit dieser Ausgabe zur Mitarbeit auf. Ziel ist ein kleines Redaktionsteam, das sich im Kontakt zu Mitgliedern um Themen und Beiträge kümmert.

Die Rubrik „Mitglieder vorgestellt“ soll uns untereinander besser bekannt machen. Besonders unsere neuen Mitglieder sind herzlich eingeladen, sich hier vorzustellen.

Diese Ausgabe ist eine Seite länger geworden als geplant und hat mehr Text als wir es von Newslettern gewohnt sind.

Unser Newsletter wird sich weiterentwickeln, am besten mit eurer Kritik und euren Anregungen.

Raymond Rordorf

Fotos von Aktionen gegen die Südspange am Wehr und im Gelände bei der Menschenkette der Grünen Jugend. [Zur Fotogalerie.](#)



Themen und Nachrichten

Südspange - Nein Danke! DANKE! DANKE!

von Margit Göbel

Das TOP-Thema der vergangenen Wochen und Monate war für Stadtvorstand und Ratsfraktion ganz klar die BürgerInnenbefragung gegen die Südspange. Ein ganz herzliches „Dankeschön“ an alle, die sich mit uns und der BI so engagiert gegen den Bau der Südspange eingesetzt haben und natürlich auch an alle, die an dem klaren Abstimmungsergebnis beteiligt waren: die GöttingerInnen haben sich mit über 60% gegen den Bau ausgesprochen!

[Fortsetzung](#)

Kritik am Sparpaket der Bundesregierung

von Sascha Völkening

In seiner Rede zur Aktuellen Stunde zum Sparpaket der Bundesregierung kritisiert Jürgen Trittin die soziale Schieflage des Pakets. Während bei den Schwächsten stark gekürzt wird, werden Spitzensteuersatz, Ehegattensplitting und Dienstwagenprivileg nicht angetastet.

Vollständige Rede von Jürgen Trittin zum Sparpaket im Bundestag [hier](#).

Weitere Informationen im [RegionalExpress](#).

Volksbegehren „Gute Schulen in Niedersachsen“ unterstützen

von Regine Drewniak

Seit Dezember 2009 läuft das Volksbegehren für gute Schulen in Niedersachsen. Die erste Hürde, in den ersten sechs Monaten 25.000 Unterschriften zu

sammeln, ist geschafft - zurzeit sind es etwa 90.000 gültige Unterschriften. Bis November müssen mindestens 608.731 wahlberechtigte Niedersachsen das Volksbegehren unterzeichnen. Hierfür benötigen wir zahlreiche HelferInnen, um nach der Sommerpause in die zweite große Runde zu starten. Unterstützt werden kann das Volksbegehren dadurch, dass in Eigeninitiative Unterschriften gesammelt (Achtung: hier gelten ganz besondere Regeln), Spenden getätigt oder bei der Göttinger Initiative mitgewirkt wird. Das nächste Koordinierungstreffen, zu dem Interessierte herzlich eingeladen sind, findet statt am Montag, dem 16. August um 20 Uhr in „Onkel Toms Hütte“ in Geismar. Kontakt: Katrin Neuhaus: volksbegehren-goe@gmx.de. [Homepage Volksbegehren](#).

Golfplatz „Nein Danke“

von Hans-Georg Schwedhelm

Im Bereich der Gemeinden Gerblingerode (Landkreis Göttingen) und Teistungen (Landkreis Eichsfeld) soll ein Golfplatz gebaut werden. Großer Befürworter und Strippenzieher ist der Bürgermeister der Gemeinde Teistungen, Horst Dornieden. Für den Golfplatz soll ein Wald von ca. 20 Hektar gerodet werden. Richtig Stress hat Dornieden mit der lokalen Bürgerinitiative „Rettet den Lindenberg“, die aktiv von den Grünen aus dem Ober- und Untereichsfeld unterstützt wird. [Mehr](#)

Keine Hühnerfabriken in Wollbrandshausen

von Hans-Georg Schwedhelm

Ein Huhn, das friedlich vor sich hin lebt, regelmäßig isst und trinkt und eine Gartenfläche zum Kratzen hat, wird 10 Jahre alt. Das Leben anderer Artgenossen dauert leider nur 35 Tage, bevor sie auf den Tischen der Verbraucher landen. Sie sehen nie die Sonne und fressen keinen Grashalm. In der Eichfelder Gemeinde Wollbrandshausen sollen zwei Ställe mit jeweils ca. 40.000 Tieren, Lebensdauer 35 Tage, Lebensraum ein DIN A4 Blatt, gebaut werden. Wir wollen keine Tierfabriken in Wollbrandshausen oder anderswo. Der Kreisvorstand hat in seiner letzten Sitzung hierzu einen Beschluss gefasst. Gemeinden und Stadt sollen auf die Planung dieser Tierfabriken Einfluss nehmen können. Die Grüne Kreistagsfraktion hat das Thema aufgegriffen. Bei Christian Meyer, MdL, gibt es „wunderbare Bilder“ zum Thema.

[Antrag der Kreistagsfraktion dazu](#).

Mitgliederversammlung diskutierte Thema „Verkehr“

Das Thema „Verkehr“ stand im Mittelpunkt einer Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Göttingen. Nach dem Motto „Weg vom Auto, hin zu den Alternativen“ haben einige Mitglieder für die Diskussion ein Papier vorbereitet. Das Thema soll in einer Arbeitsgruppe weiter diskutiert werden. Wer das Papier haben oder in der AG mitarbeiten möchte, kann sich

unter „Gruene.Goettingen@online.de“ oder unter Telefon 0551/55594 melden.

Ratsfraktion Göttingen:

Wir sehen keine Alternative zur Haushaltskonsolidierung

von Rolf Becker

Die Ratsfraktion hat am 9.6.2010 gemeinsam mit ihrem Haushaltspartner SPD das größte Sparpaket in der Geschichte Göttingens beschlossen, gegen die Stimmen von der CDU, FDP und GÖLinken. „Wer sich an Einsparungen in dieser Höhe heranwagt, steht immer auch in der Kritik, aber angesichts der explodierender Schulden sehen wir zum vorliegenden Haushaltssicherungskonzept keine Alternative“, begründet der Fraktionsvorsitzende Rolf Becker die Zustimmung zu diesem umfassenden Maßnahmenpaket. (Pressemitteilung) Vorgesehen ist die Einsparung von 50 Mitarbeiterstellen in den Dezernaten sowie Ausgabeminderungen und Einnahmeverbesserungen in fast allen Bereichen der Verwaltung. Auch die städtischen Gesellschaften sollen zur Konsolidierung beitragen.

Das sogenannte Haushaltssicherungskonzept (HSK) für die Jahre 2011 bis 2016 wurde vom Land eingefordert, nachdem der Schuldenstand der Stadt im vergangenen Jahr erstmals die Marke von 200 Mio. € durchbrochen hat und voraussichtlich schon in diesem Jahr auf über 230 Mio € steigen wird – mit düsteren Prognosen für die Folgejahre.

[Fortsetzung hier](#).

Veranstaltungen

„Elite On Stage“ im Grünen Zentrum

von Andreas Brieger

Im Rahmen der CampusTour 2010 „Wissen, was wirkt!“ der Heinrich-Böll-Stiftung findet am Samstag, dem 26.06.2010 von 19-22 Uhr im Grünen Zentrum eine Veranstaltung unter dem Motto „Elite On Stage“ statt. Der Dipl.-Psychologe und freie Theaterpädagoge Tobias Wojcik lädt interessierte Studierende ein, die Auszeichnung „Elite-Universität“ und den damit verbundenen Begriff der „Elite“ mit Mitteln des Theaters kritisch zu beleuchten. Es geht um Fragen wie „Welchen Stellenwert hat die Lehre neben der Eliteforschung?“ oder „Braucht eine demokratische Gesellschaft Eliten?“ Zunächst sollen Erfahrungen ausgetauscht und Texte der TeilnehmerInnen wie Gedichte, Zeitungsartikel, offizielle Dokumente oder Selbstgeschriebenes besprochen werden.

[Mehr>](#)

Water makes money

von Mathias Venus

Am Donnerstag, dem 23. September 2010, sind wir Grünen wieder einmal Mitveranstalter einer Filmvorführung im Lumière. An diesem Tag findet deutschlandweit die Premiere von ‚WATER MAKES MONEY‘ statt.

Der Film zeigt, dass mittlerweile nicht mehr von Privatisierungen beim Wasser gesprochen wird, sondern dass immer häufiger sogenannte ‚PublicPrivatePartnership‘-Modelle (PPP) zum Tragen kommen: Das klingt dann zwar irgendwie nach Partnerschaft und freundlichem Miteinander... Letztlich bedeutet es aber nur: Alle Gewinne (garantierte Renditen etc.) gehen an den privaten Sektor, sämtliche Kosten und Belastungen (quasi der ‚schwarze Peter‘) bleiben bei der Öffentlichen Hand. Auch die Vertragswerke zu sind oft ‚streng geheim‘. Warum nur ?

Im Anschluss an die Filmvorführung wollen wir zu diesem Thema mit Euch wieder eine spannende Diskussion führen.

Wer sich vorab über den - größtenteils durch Spenden finanzierten - ‚Film von unten‘ informieren möchte, der folge bitte diesem [Link](#).

Mitglieder vorgestellt**Wera Hoek,**

Slawistin,
Referentin für Presse-
Öffentlichkeitsarbeit,
neues Mitglied
seit April 2010.

**Weshalb hast du dich für Bündnis 90/Die Grünen entschieden?**

Weil die Partei nachhaltige, ökologisch sinnvolle und auf die Zukunft gerichtete politische Konzepte anbietet, die ich mittragen möchte. Hier finde ich am ehesten Antworten auf die Frage, wie ein faires Zusammenleben aussehen kann.

Was erwartest du von den Göttinger Grünen und wie möchtest du dich beteiligen?

Mich mit den Leuten vor Ort austauschen, laufende Projekte unterstützen und meine Ideen beisteuern, wenn es darum geht, grüne Positionen in Göttingen zu stärken.

Was machst du sonst so?

Ich verbringe viel Zeit beim Sport, vor allem im Verein, bin ausgesprochene Natur-Liebhaberin und interessiere mich für Osteuropa-Themen.

Linda Barnewold,

28 Jahre,
Diplom Sozialwirtin,
verheiratet, zwei Kinder
(drei und fünf Jahre),
Mitglied seit 2008.

Weshalb bist Du bei den Grünen, Linda?

Mir liegt besonders der Kampf gegen Atomkraft und für eine sozial gerechte Welt am Herzen. Damit fühle ich mich bei den Grünen richtig aufgehoben. Ich habe auch meine Diplomarbeit einem grünen Thema, nämlich der Bürgerversicherung, gewidmet. Entsprechend entsetzt war ich übrigens von den Plänen unseres Gesundheitsministers zur so genannten Kopfpauschale.

Was erwartest du von den Göttinger Grünen und wie möchtest du dich beteiligen?

Ich bin 2009 von Northeim nach Herberhausen gezogen. Im Mai 2010 habe ich hier ein Praktikum im Wahlkreisbüro von Jürgen Trittin gemacht und so den Weg in den KV Göttingen gefunden. Jetzt freue ich mich darauf, mit euch noch vieles gemeinsam zu bewegen und dabei hoffentlich auch eine Menge Spaß zu haben.

Service

Termine aktuell auf unserer Homepage, hier der Link: [Termine](#)

Hinweis für die Sommerpause:

Büroferien vom 28. Juni - 17. Juli 2010.

Vorstandssitzungen im Grünen Zentrum:

Der Grüne Kreisvorstand trifft sich nach der Sommerpause wieder am 3. August, 17. August (Treffen in Bovenden), 7. September und 21. September 2010 jeweils dienstags um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnung gibt es einige Tage vorher auf der Homepage.

Der Stadtvorstand trifft sich wieder am 11. August um 19h.

Impressum:

Grüne Göttingen, Raymond Rordorf,
Lange-Geismar-Straße 73, 37073 Göttingen
Tel: 0551-55594 www.gruene-goettingen.de